

## Erhöhung des Verteidigungsetats

# Otte: „Zusätzliche Mittel für die Sicherheit“

**CELLE.** In seiner jüngsten Sitzung hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages in der Bereinigungssitzung zum Bundeshaushalt 2019 zusätzliche Mittel für den Etat des Bundesministeriums der Verteidigung beschlossen.

Dazu erklärt der verteidigungspolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Henning Otte: „Wir konnten erreichen, dass der Verteidigungsetat 2019 um weitere 350 Millionen Euro aufgestockt wird. Somit wächst der Verteidigungsetat 2019 auf 43,1 Millionen Euro an. Außerdem konnten wir für die kommenden Jahre Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von rund 5,7 Milliarden Euro erwirken. Wir schaffen so die Grundlage für zentrale Rüstungsprojekte wie das Mehrzweckkampfschiff 180, den schweren Transport-

hubschrauber und das taktische Luftverteidigungssystem.“

Die Soldaten bräuchten dringend zusätzliches Material und bessere Rahmenbedingungen, so Otte. Die Bundeswehr sei stark engagiert für die Sicherheit Deutschlands und Europas. Personal und Ausrüstung seien dadurch kontinuierlich gefordert. Neben den Einsätzen bereite sich die Bundeswehr auf ihre Führungsrolle der schnellen NATO-Speerspitze vor. Mit den Beschlüssen leiste man einen wichtigen Beitrag für die Modernisierung und Digitalisierung der Streitkräfte.